



# HESSISCHER LANDTAG

05.12.2005

*Dem  
Haushaltsausschuss  
überwiesen*

## **Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

**zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung  
des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2006  
(Haushaltsgesetz 2006) und zur Änderung anderer Rechtsvorschriften  
Drucksache 16/4584**

Einzelplan 08 Sozialministerium

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel: 08 NEU Sozialbudget  
Buchungskreis: 2799

Produktnummer lt. Leistungsplan: 06

Produktbezeichnung lt. Leistungsplan: Soziale Dienstleistungen mit hoher Qualität, bürgernah und bedarfsgerecht gestaltet

**Veränderung**  
von auf

### Leistungsplan:

<b>Gesamtkosten</b>	Null	5 150 000
---------------------	------	-----------

**Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Resthaushalt sind entsprechend anzupassen.**

### Begründung des Änderungsantrags:

Um Armut und Ausgrenzung zu vermeiden sollen Maßnahmen zur Förderung der Teilhabegerechtigkeit unterstützt werden.

Wiesbaden, 05.12.2005

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Der Fraktionsvorsitzende  
**Tarek Al-Wazir**

16/4826

**Kapitel 0808/Buchungskreisnummer 2799**  
**Sozialbudget**  
**Wirtschaftsplan**  
**Leistungsplan /Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nummer 06 Soziale Dienstleistungen mit hoher Qualität, bürgernah und bedarfsgerecht gestalten**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**  
Hessisches Sozialministerium

**2. Auftrags-/Rechtsgrundlage**  
Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz

**3. Kurzbeschreibung des Förderproduktes**

1. Förderung der Schuldnerberatung freier und kommunaler Träger
2. Unabhängige BürgerInnenberatung
3. Präventive Maßnahmen freier und kommunaler Träger zur Vermeidung von Obdachlosigkeit und sozialen Krisen
4. Förderung von Beratungs- und Unterstützungsangeboten freier und kommunaler Träger in sozialen Brennpunkten und benachteiligten Stadtteilen, insbesondere Förderung von Erziehungshilfemaßnahmen

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Um Armut zu vermeiden und Ausgrenzung von Menschen aus dem gesellschaftlichen Leben zu verhindern sollen Maßnahmen zur Förderung der Teilhabegerechtigkeit unterstützt werden. Dazu gehört die finanzielle Absicherung der Arbeit von Schuldnerberatungsstellen ebenso wie die Sicherstellung von Beratungs- und Unterstützungsangeboten in sozialen Brennpunkten und benachteiligten Stadtteilen. Hierbei sollen besonders Angebote der Familienberatung und Erziehungshilfen gefördert werden. Menschen sollen in die Lage versetzt werden, sich aktiv am gesellschaftlichen Leben zu beteiligen und sie sollen Rat und Hilfe dann erhalten, wenn sie es benötigen. Hessen soll sich zu einem sozialen und gerechte Land entwickeln.

**5. Empfänger**

1. Freie und kommunale Träger von Schuldnerberatung
2. Kommunale Träger
3. Projekte freier und kommunaler Träger zur Vermeidung von Obdachlosigkeit und sozialen Krisen
4. Projekte freier und kommunaler Träger in sozialen Brennpunkten und benachteiligten Stadtteilen, insbesondere Maßnahmen der Familienberatung und Erziehungshilfen

**6. Zählgröße/Mengen im Haushaltsjahr**

Derzeit nicht absehbar, Vergabe der Mittel gemäß Antragsstellung und lokaler Notwendigkeiten.

16/4826

**7. Bewilligungsvolumen/Verpflichtungsermächtigungen**

<b>Haushaltsjahr 2006</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>	<b>nachrichtlich 2005</b>
Schuldnerberatung	2 000 000	0	
Modellprojekt unabhängige BürgerInnenberatung	150 000	0	
Maßnahmen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit und sozialen Krisen	1 500 000	0	
Maßnahmen in sozialen Brennpunkten und benachteiligten Stadtteilen	1 500 000	0	
<b>Gesamtkosten</b>	<b>5 150 000</b>		
<b>Bewilligungsvolumen 2006</b>	<b>5 150 000</b>	0	<b>Bewilligungsvolumen 2005</b>

**8. Produktspezifische Regelungen: Bewirtschaftungsvermerke**

**9. Finanzierungsmittel**

Landesmittel

**10. Förderproduktspezifische Kennzahlen/Qualitätskennzahlen**

**10.1. Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

**10.2. Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

**10.3. Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

**10.4. Kennzahlen zur Prozessqualität**

**10.5. Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

**11. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Förderprodukt**  
Derzeit nicht absehbar.

**12. Laufzeit bzw. Befristung**  
Unbefristet